

## **PROTOKOLL ÜBER DIE 62. GEMEINDERATSSITZUNG vom 24. Oktober 2006**

|             |  |
|-------------|--|
| Anwesend    | Gaston Jehle<br>Gerhard Hermann<br>Stefan Gantner<br>Monika Stahl<br>Petra Walter<br>Christian Beck<br>Luzia Walch |
| Zu 2006/663 | Erika Sprenger, Kassierin  |
| Protokoll   | Schaedler Brigitte   |

### **2006/662 Protokoll der 61. Gemeinderatssitzung**

Das Protokoll der 61. Gemeinderatssitzung vom 26. September 2006 wurde im Zirkularverfahren einstimmig genehmigt.

### **2006/663 Finanzplan 2007 - 2011**

Gemäss Gemeindegesetz Art. 95 ist der Gemeinderat verpflichtet, einen mehrjährigen Finanzplan zu erstellen. Die laufende Rechnung wurde gemäss Landesmittel aufgerechnet.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Finanzplan 2007 – 2011 unverbindlich zu genehmigen.

### **2006/664 Vergabe Erstellung eines Berechnungsmodells betreffend Gemeindesteuerzuschlag**

Der Gemeinderat hat der Gemeindeverwaltung den Auftrag erteilt, zur Erstellung eines Berechnungsmodells betreffend dem Gemeindesteuerzuschlag Offerten einzuholen. Es wurden zwei Offerten eingeholt.

**Beschluss** Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Erstellung eines Berechnungsmodells an die Firma Revi Trust Revisions AG, zu CHF 4'500.-- (exkl. MWSt) zu vergeben.

### **2006/665 Inserat Ausschreibung JugendarbeiterIn**

An der GR-Sitzung vom 26. September 06 hat der Gemeinderat beschlossen, dass die Stelle einer Jugendarbeiterin oder eines Jugendarbeiters zu 30 % in den Landeszeitungen ausgeschrieben wird. Die Jugendkommission hat mit der Gemeindevorsteherung ein Stelleninserat ausgearbeitet.

**Beschluss** Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das ausgearbeitete Stelleninserat.

#### **2006/666 Renten Anpassung per 1. Januar 2007**

Gemäss Art. 78, Abs. 1 des Gesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) passt die Regierung die Renten in der Regel alle zwei Jahre der Lohn- und Preisentwicklung an. Die Regierung schlägt eine Anpassung um ca. 2.8 % vor. Die Anpassung der Renten im AHV- und IV-Bereich hat auch Auswirkungen auf die Ergänzungsleistungen, indem die im Ergänzungsleistungsbereich genannten Einkommensgrenzen regelmässig zusammen mit der Renten Anpassung erhöht werden. Eine derartige Erhöhung um ca. 2.8 % würde geschätzte Mehrausgaben von ca. CHF 150'000.-- jährlich ergeben (getragen von Land und Gemeinden je 50 %).

**Beschluss** Der Gemeinderat stimmt der Anpassung der Renten an die Lohn- und Preisentwicklung von ca. 2.8 % zu (einstimmig).

#### **2006/667 Benützungsgreglement Mehrzweckraum/Kulturkeller Dreischwesternhaus und Turnhalle**

Die ausgearbeiteten Benützungsgreglemente wurden überarbeitet.

**Beschluss** Der Gemeinderat beschliesst mehrheitlich, das Benützungsgreglement Mehrzweckraum/Kulturkeller Dreischwesternhaus und Benützungsgreglement Turnhalle zu genehmigen.  
Ja 4 FBP, 1 VU, 1 FL nein 1 FL

#### **2006/668 Offerteinholungen**

Am 17. Januar 2006 (GR-Beschluss 2006/510) hat der Gemeinderat beschlossen, dass bei Arbeitsvergaben nach Möglichkeit mindestens zwei Offerten eingeholt werden müssen. In der Praxis hat sich nun herausgestellt, dass dies bei Kleinaufträgen schwierig und der Aufwand zu gross ist.

**Beschluss** Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den GR-Beschluss 2006/510 vom 17.01.06 zu ergänzen.  
Bei Arbeitsvergaben ab CHF 5'000.-- müssen mindestens zwei Offerten eingeholt werden. Bei Neuanschaffungen sind nach Möglichkeit mindestens zwei Offerten einzuholen.

#### **2006/671 Instandstellung der Spielgeräte**

Bei der Demontage der Spielgeräte auf dem Spielplatz bei der Schule wurde festgestellt, dass bei einigen Spielgeräten das Holz morsch ist sowie einige Defekte vorhanden sind. Die Geräte hat die Firma Hinnen Spielgeräte AG, Alpnach Dorf hergestellt und geliefert.

**Beschluss** Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Auftrag der Instandstellung der Spielgeräte an die Firma Hinnen Spielgeräte AG, Alpnach Dorf zu CHF 9'287.35 (inkl. MWSt.) zu vergeben.

#### **2006/672 Zusammenlegung der Energiekommission, Umweltschutz- und Abfallverwertungs-Kommission**

Die Themen der Energiekommission und der Umweltschutz- und Abfallentsorgungskommission sind oft ähnlich bzw. gehören zusammen. Aufgrund dieser Überschneidungen wäre eine Zusammenlegung beider Kommissionen sinnvoll.

**Beschluss** Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, für die nächste Mandatsperiode die Bildung einer Energie- und Umweltkommission mit 6 Kommissionsmitgliedern.